

Verschiebung Prüfungstermine

Beitrag von „fachinformatiker“ vom 4. Februar 2021 23:59

Guten Abend,

habe gerüchteweise gehört, dass die dezentralen Prüfungstermine in NRW nach hinten verschoben werden sollen.

Weiß jemand näheres?

Wäre eine Katastrophe, da Schüler dann teilweise im Urlaub oder im Praktikum sind. Ebenso müssten Teilzeitschüler betriebliche Freistellungen bekommen.

Beitrag von „Kiggle“ vom 5. Februar 2021 00:04

Zitat von fachinformatiker

Weiß jemand näheres?

Habe auch nur gehört, dass der prüfungskorridor nach hinten geschoben wird.

Zitat von fachinformatiker

Wäre eine Katastrophe, da Schüler dann teilweise im Urlaub oder im Praktikum sind.

Eine Katastrophe ist für mich die Pandemie. "Im" Urlaub zu sein erachte ich gerade nicht als dramatisch! Auch ein Praktikum könnte für einzelne Tag ja eine Freistellung vorsehen

Beitrag von „yestoerty“ vom 5. Februar 2021 08:35

Das habe ich auch gehört, aber näheres an Informationen gab es bisher nicht.

Ich bin perfekt im Stoff, keine Ahnung was ich dann mit denen noch machen soll, wenn die dann 3 Wochen länger da sind.

Beitrag von „CatelynStark“ vom 5. Februar 2021 08:44

Zitat von yestoerty

Das habe ich auch gehört, aber näheres an Informationen gab es bisher nicht.

Ich bin perfekt im Stoff, keine Ahnung was ich dann mit denen noch machen soll, wenn die dann 3 Wochen länger da sind.

Die Frage müsste ich mir bei meiner Q2 dann auch stellen. In der Situation war ich ausch schon im letzten Jahr. Irgendwann hat man halt auch alle alten ABiaufgaben durchgerechnet und alles nochmal wiederholt.

Beitrag von „kaQn4p“ vom 5. Februar 2021 08:44

Unserer Prüfungen in der höheren Berufsfachschule (Fachabi 2-jährig) wurden ca. 3 Wochen nach hinten verschoben. Darf die Kiddiez noch gut 10 Tage länger bespaßen. Da ich im soll bin werden das entspannte Selbstlernstunden werden.

Beitrag von „Kiggle“ vom 5. Februar 2021 09:26

Zitat von yestoerty

Ich bin perfekt im Stoff, keine Ahnung was ich dann mit denen noch machen soll, wenn die dann 3 Wochen länger da sind.

Bei uns höchstens noch der Vorteil die Praxis aufzuholen, die nun verloren geht.

Beitrag von „Piksieben“ vom 5. Februar 2021 10:34

Zitat von kaQn4p

Unserer Prüfungen in der höheren Berufsfachschule (Fachabi 2-jährig) wurden ca. 3 Wochen nach hinten verschoben. Darf die Kiddiez noch gut 10 Tage länger bespaßen. Da ich im soll bin werden das entspannte Selbstlernstunden werden.

Bei uns 14 Tage.

Ich habe mich auch gefragt, ob das eigentlich alles ist, was denen an Maßnahmen einfällt und ob das zielführend ist.

Mehr Zeit zur Prüfungsvorbereitung finde ich prinzipiell gut, aber wie man das jetzt hinkriegt, bleibt völlig offen. Machen dann die an Prüfungen beteiligten Lehrer mehr und die anderen nix?

Ach aber eigentlich frage ich mich gar nix mehr. Ist sinnlos.

Beitrag von „Humblebee“ vom 5. Februar 2021 11:29

Zitat von fachinformatiker

Wäre eine Katastrophe, da Schüler dann teilweise im Urlaub oder im Praktikum sind. Ebenso müssten Teilzeitschüler betriebliche Freistellungen bekommen.

Was ist denn daran so katastrophal? Dann müssen halt die SuS ihren Urlaub verschieben oder an einem Urlaubstag zur Prüfung erscheinen; das zu organisieren, dürfte so viele Monate im Voraus wohl kein Problem sein (es handelt sich doch um Prüfungstermine im späten Frühjahr, nicht wahr?). Und ob Praktika dieses Schuljahr überhaupt stattfinden können, ist ja noch fraglich.

Zu deiner letzten Aussage: Teilzeit-SuS müssen doch für ihre Prüfungen eh vom Betrieb freigestellt werden!?

Beitrag von „fachinformatiker“ vom 5. Februar 2021 17:06

Hm, kann es sein, dass du noch nie am BK warst?

Teilzeitschüler und Teilzeitstudierende müssen weder freigestellt noch Bildungsurlaub in NRW bekommen. Die tragen ihre Urlaubswünsche im Dezember ein und werden von Betrieben entsprechend eingeplant. Wer Pech hat, wird nach dem letzten Prüfungstermin zur Montage nach China geschickt. Das ist bei angehenden Technikern nichts ungewöhnliches.

Das ist alles langfristig geplant.

Dann kommt jemand 3 Monate auf so eine tolle Idee

Es wäre hilfreich, wenn die entsprechenden Stellen den Schulen mehr Freiheiten geben würden. Ich denke wir orientieren uns überwiegend von selbst zu Gunsten unserer Schüler.

Beitrag von „Humblebee“ vom 5. Februar 2021 18:01

Zitat von fachinformatiker

Hm, kann es sein, dass du noch nie am BK warst?

Nein, wie auch? Ich wohne und arbeite in Niedersachsen und bin dort an einer BBS tätig. 😎

Dass Auszubildende für Prüfungen definitiv freizustellen sind (und auch an dem Tag direkt vor der schriftlichen Abschlussprüfung), kannst du hier im §15 des BBiG nachlesen: https://www.gesetze-im-internet.de/bbig_2005/_15.html

Das gilt also auch für NRW. Es sei denn, du verstehst unter "Teilzeitschüler*innen" etwas anderes als ich... Du meinst doch Berufsschüler*innen bzw. Auszubildende damit, oder?

Und nochmal: wenn ein/e Auszubildende/r zufällig während ihres/seines Urlaubs eine Prüfung hat, hat sie/er den Prüfungstermin wahrzunehmen. Pech gehabt! Dasselbe gilt m. E., wenn jemand direkt nach der letzten Prüfung auf Montage muss. Das lässt sich halt nun mal nicht ändern (und ich kenne Fälle, wo das auch in der Vergangenheit schon passiert ist; hat also nichts mit Corona oder der Verschiebung von Prüfungsterminen zu tun, sondern mit den Planungen im Unternehmen).

Beitrag von „fachinformatiker“ vom 5. Februar 2021 18:25

Teilzeitschüler sind für mich auch alle Abendschüler (Fachhochschulreife, Abendgymnasium, Fachschule-Techniker).

Für Auszubildende ist es einfacher, aber das ist eine Sache der Kammern und nicht der Schule.

Beitrag von „yestoerty“ vom 5. Februar 2021 19:18

Zitat von CatelynStark

Die Frage müsste ich mir bei meiner Q2 dann auch stellen. In der Situation war ich ausch schon im letzten Jahr. Irgendwann hat man halt auch alle alten ABaufgaben durchgerechnet und alles nochmal wiederholt.

Dito, aber letztes Jahr war einfach kaum jemand gekommen.

Beitrag von „Bolzbold“ vom 5. Februar 2021 19:31

In dem Moment, wo das spruchreif wird, gibt es mit Sicherheit einen neuen Runderlass und die entsprechende Rubrik auf Standardsicherung wird aktualisiert.

Interessant wäre hier auch, ob die BKs einen eigenen Weg gehen, oder ob die Verschiebung für alle Schulformen mit Abitur gilt.

Beitrag von „Humblebee“ vom 5. Februar 2021 19:54

Zitat von fachinformatiker

Teilzeitschüler sind für mich auch alle Abendschüler (Fachhochschulreife, Abendgymnasium, Fachschule-Techniker)

Ah ok. Diese Bildungsgänge gibt es in Niedersachsen nicht oder besser gesagt: die Fachoberschule, die zur Fachhochschulreife führt, und die Fachschulen sind Vollzeitbildungsgänge (also ohne Abendunterricht). Deren Prüfungstermine werden schulintern festgelegt. Und am Abendgymnasium entsprechen die Termine der Abiturprüfung denen am allgemeinbildenden Gymnasium, BG, Kolleg und den freien Waldorfschulen.

Beitrag von „Kiggle“ vom 6. Februar 2021 13:35

Zitat von fachinformatiker

Teilzeitschüler sind für mich auch

Du solltest deutlicher schreiben. Bei Teilzeit denke ich auch vorwiegend ans duale System. Da der Bereich deutlich größer ist als bei uns die Fachschule für Technik.

Die Art und Weise, wie du dann hier rummoserst, passt nicht ganz. Vor allem hatte [Humblebee](#) auch alles richtig gesagt. Die Schüler im dualen System müssen freigestellt werden.

Techniker ist natürlich was anderes, aber gibt es da wirklich Betriebe die sich querstellen?

Beitrag von „fachinformatiker“ vom 6. Februar 2021 17:26

Sorry, wollte niemanden hier angreifen und bin dankbar für jede Antwort.

Das sich Betriebe querstellen kommt im Normalfall nie vor. Jetzt aber gibt's schon Proteste wegen der geplanten Auslandseinsätze, weil Leute aus den Ministerien tolle Ideen haben.